

Kultur Wallis
Culture Valais

Kultur Agenda – Kultur Wallis:
19.08 – 25.08.2026

19. – 22.08.2026 | Festival

Open Air Gampel
Festivalgelände am Rotten, Gampel

19.08.2026 | Ausstellung

Textil-Museum –
Öffentliche Führung
Textil-Museum, Münster, 14.00 – 15.00 Uhr

19. – 20.08.2026 | Ausstellung

Aquarelle von Caterina Gomirato
World Nature Forum, Naters, 10.00 – 17.00 Uhr

19. – 29.08.2026 | Ausstellung

Four Facets
Galerie St. Laurent, Leukerbad, 14.00-17.45 Uhr

19.08. – 03.10.2026 | Ausstellung

Rilke auf dem Boden
einer anderen Sprache – Einzel-
ausstellung von Renato Jordan
Museum auf der Burg, Raron
10.00 – 17.00 Uhr

19.08.26 – 06.09.2027 | Ausstellung

Aurèle Oggier – über Malungen
Galerie zur Schützenlaube, Visp
16.00 – 18.00 Uhr (Fr / Sa)
14.00 – 18.00 Uhr (So)

19.08.26 – 06.09.2027 | Ausstellung

Wilhelm Wenger / Esther Gischig –
Schnittstelle Kunst
Alter Werkhof, Brig
16.00 – 18.00 Uhr (Fr / Sa)
14.00 – 18.00 Uhr (So)

20.08.2026 | Vernissage

Buchvernissage –
Alexander Fauland
World Nature Forum, Naters
19.00 – 20.00 Uhr

21.08. – 19.09.2026 | Theater

Der letzte Bär vom Jungtal –
Freilichttheater St. Niklaus
Kirchplatz, St. Niklaus, 20.00 Uhr

21.08.2026 | Konzert

Orgelrezital – Abschlusskonzert
Meisterkurs mit
Zsigmond Szathmáry
Kirche St. Georg, Ernen, 20.00 – 21.15 Uhr

22.08.2026 | Konzert

Toggenburger Messe
«Juchzed und Singed»
Kirche Kippel, 17.00 – 19.00 Uhr



Mehr Events unter:
www.kulturwallis.ch

St. Niklaus

Der letzte Bär vom Jungtal –
Freilichttheater in St. Niklaus

Der letzte Bär, der sogenannte Jungtalbär, wurde, gemäss mündlicher Überlieferung, damals durch Alois Pollinger erlegt. Die Tatze hängt noch heute mitten im Dorfkern von St. Niklaus, am alten Pollinger-Haus, «Haus Balma», welches 1740 erbaut wurde.

Der Bär übte schon immer eine grosse Faszination auf den Menschen aus, obwohl er dem Dorf viel Leid und Kummer bereitete. Ein gemeinsames Leben zwischen Menschen und Bär auf so engem Raum war fast unerträglich, sodass man das mächtige Tier bis zu seiner Ausrottung bejagte.

Die Geschichte über den Abschuss des letzten Bären auf dem Gemeindegebiet von St. Niklaus war immer wieder in der Leute Munde und wurde von Generation zu Generation mit grosser Faszination weitererzählt. Der Theaterverein Alpenrösli hat den Stoff des letzten Bären aus dem Jungtal adaptiert und bringt diesen als grosses Freilichttheater auf die Bühne. Mario Fux, 50, hat die Geschichte aufgegriffen und rund um die historische Bärenjagd eine fiktive Handlung geschrieben. Die Dorf-szenen zeichnen ein authentisches Bild von St. Niklaus in einer Zeit des Wandels. Die meisten Zaniglaser sind einfach gekleidet und leben von der kargen Landwirtschaft.

Premiere des Freilichttheaters ist am Freitag, 21. August. Danach gibt es 13 weitere Auf-führungen bis am 19. September.



Schnützji Charly (Reinhard Brantschen) verkün-det nach der heiligen Messe die News der Ge-meinde und der Pfarrei. Bild: pomona.media

ab
21/08



Die Verantwortlichen der Ausstellung.
Bild: pomona.media/Alain Amherd

Kippel

Kultur
im Schtadl

Die Ausstellung «Spuren des Wandels» verbindet historische Baukultur der Lötschentaler Stadel mit zeitgenössischen Kunstschaaffenden. Kunstschaaf-fende von Visarte Wallis entwickelten für die historischen Stadel im alten Dorfteil von Kippel neue Arbeiten: orts-spezifisch, materialgebunden und im Dialog mit Architektur und Natur. Die Vernissage ist am Samstag, 22. Au-gust, um 13.30 Uhr. Die Aus-stellung ist danach bis am 31. Oktober jeweils dienstags bis sonntags zwischen 14.00 und 18.00 Uhr geöffnet.

ab
22/08

Sitten

Sion Festival mit
besonderem Flair

Die 62. Ausgabe des Sion Festivals startet am Freitag, 21. August, und dauert bis am 6. September. Das Pro-gramm wurde von den beiden Star-Geigern Pavel Vernikov (künstleri-scher Co-Direktor) und Janine Jansen gestaltet. Den Auftakt am 21. August bildet ein 24-stündiger Musikmar-a-thon namens «Musique en fête». Es gibt 28 Aufführungen quer durch die Stadt an 19 verschiedenen Orten – von Sinfonien über Kammermusik bis hin zu Jazz-Pop. Eine Besonderheit dieser Ausgabe ist, dass von den 28 Konzer-ten 15 für das Publikum kostenlos zugänglich sind.

Die Stadt Sitten wird in vielen Klangfarben erklingen, mehr als 60 Künstlerinnen und Künstler werden gleich in der erste Woche für ein ab-wechslungsreiches Programm sorgen.

Die Ausgabe 2026 eröffnet mit einem aussergewöhnlichen Konzert, das die Camerata Chişinău, das Vokal-sextett SLIXS sowie die Geiger*innen Pavel Vernikov und Svetlana Makarova unter der Leitung von Valentin Uryupin vereint. Im Zentrum dieses epochenübergreifen-den Programms steht ein Werk von Giya Kancheli.

21/08
06/09



Das Sion Festival hat für Freunde der klassischen Musik viel zu bieten. Bild: zvg



Das Open Air Gampel ist ein Publikumsmagnet.

Archivbild: pomona.media/Alain Amherd

Gampel

Open Air neu
mit Walliser Abend

Heute Mittwoch startet das grosse Musikfestival in Gampel/ Turtmann. Zum Jubiläum mit zahlreichen Neuerungen.

Das Open Air Gampel 2026 verspricht eine ganz besondere Ausgabe zu werden, denn das Festival feiert sein 40-jähriges Jubiläum. Es findet von heute Mittwoch bis am Sonntag statt. Das musikalische Programm bietet erneut eine bewährte Mischung aus internationalen Headlinern, Schweizer Top-Acts und Newcomern. Als internationale Acts treten beispielsweise Kygo, Marteria, sombr (US-Shootingstar), Montez, Mehnersmoos, Zartmann, Kamrad oder die Partyqueen Mia Julia auf. Von den Schweizer Grössen sind Hecht, Bligg und Lo & Leduc zu hören.

Zum runden Geburtstag startet das Festi-val heute Mittwoch mit einem speziellen «Wal-

liser Abend» unter dem Motto «Äntli wider wie friäner». An diesem Abend sorgen ausschliesslich Walliser Bands für Stimmung, darunter Genderbüebu, Sixties Club und Mad-stone. Einwohnerinnen und Einwohner von Gampel-Bratsch konnten sich für diesen Abend sogar kostenlose Tickets sichern.

Neu sind bei dieser Ausgabe die beiden Bühnen gleich nebeneinander aufgestellt, nur getrennt von einem grossen Screen. Doch Mu-sik allein reicht den Besuchern nicht mehr: Darum wird heuer gar ein Fitnesscenter auf dem Gelände installiert, Yoga steht im Angebot und es gibt einen Lauf auf dem Festivalgelände.

19/08
23/08